

# Hochschule für Technik Stuttgart

## Studien- und Prüfungsordnung

### Vermessung und Geoinformatik

Stand: 01. 04. 2012 -

Aufgrund § 8 Abs. 5 in Verbindung mit § 34 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der jeweils gültigen Fassung hat der Senat der Hochschule für Technik Stuttgart am 28.03.2012 folgende Studien- und Prüfungsordnung beschlossen.

Die Zustimmung durch den Rektor erfolgte am 29.03.2012.

## § 44 Studiengang Vermessung und Geoinformatik

Im Studiengang Vermessung und Geoinformatik werden Ingenieure mit dem akademischen Grad Bachelor of Engineering (B.Eng.) ausgebildet.

### (1) Vorpraktikum

Für das Studium im Studiengang Vermessung und Geoinformatik ist kein Vorpraktikum erforderlich.

### (2) Aufbau des Studiums

Das Studium hat eine Regelstudienzeit von 7 Semestern. Das Grundstudium umfasst die zwei Semester des 1. Studienjahres, das Hauptstudium die Semester 3 bis 7. In das Hauptstudium ist im 5. Semester ein betreutes praktisches Studienprojekt (Modul BPS) integriert. Das Grundstudium wird mit der Bachelor-Vorprüfung abgeschlossen. Das Hauptstudium schließt mit der Bachelor-Prüfung ab.

### (3) Betreutes praktisches Studienprojekt

Der Beginn des betreuten praktischen Studienprojektes ist nur möglich, wenn die Bachelor-Vorprüfung bestanden ist und im Hauptstudium Studienleistungen im Umfang von mindestens 40 Kreditpunkten erbracht sind.

### (4) Module

Insgesamt hat das Studium der Vermessung und Geoinformatik den in Tabelle 1 beschriebenen Umfang.

**Tabelle 1:** Zusammenstellung für den Studiengang Vermessung und Geoinformatik

	SWS	Kreditpunkte	Leistungsnachweise	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistungen
Grundstudium	49	60	3	4	8
Hauptstudium	89	150	3	10	17
Gesamt	138	210	6	14	25

Die Prüfungsvorleistungen können sich über das ganze Semester erstrecken.

**Tabelle 2:** Module, Leistungsnachweise, Prüfungsvorleistungen und Prüfungsleistungen

In dieser Tabelle werden die folgenden Abkürzungen verwendet, sonstige Abkürzungen siehe § 33:

CP           Kreditpunkte (Credit Points)  
 LV           Lehrveranstaltung  
 KL 90       Klausur von 90 Minuten Dauer  
 MP 20       Mündliche Prüfung von 20 Minuten Dauer je Kandidat  
               übrige Zahlenangaben in Spalte Prüfungsleistung entsprechend

Kurzbezeichnung	Modul	Art der LV	SWS	CP	Modulprüfung		
					Leistungsnachweis	Prüfungsvorleistung	Prüfungsleistung
<b>Grundstudium</b>							
<b>1. / 2. Semester (WS)</b>							
MAT1	Mathematik 1*)	V, Ü	4	5	SC		
MVG	Mathematische Methoden für VG-Ingenieure	V, U	2	2		SC	KL 60
KUP	Kommunikation und Präsentation	V, Ü	3	3			PA+RE
GMP	Geodätische Mess- und Auswertetechnik (Polarverfahren)	V, Ü	8	9		SC	PA + KL 120
GGI	Grundlagen Geographischer Informationssysteme (GIS)	V, Ü	6	9			PA + KL 90
FS1	Fremdsprachen 1 **)	V, Ü	2	2	SC		
	<b>Summe</b>		<b>25</b>	<b>30</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>
<b>1. / 2. Semester (SS)</b>							
MAT2	Mathematik 2*)	V, Ü	4	5		siehe *)	KL 120
PHY	Physik	V, Ü	4	4			KL 90
GMH	Geodätische Mess- und Auswertetechnik (Positions- und Höhenbestimmung, Statistik)	V, Ü	8	9		SC	PA + KL 120
PRG	Programmieren in der Geomatik	V, Ü	6	10		SC	PA + KL 90
FS2	Fremdsprachen 2 **)	V, Ü	2	2	SC		
	<b>Summe</b>		<b>24</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>4</b>
	<b>Summe Grundstudium</b>		<b>49</b>	<b>60</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>8</b>

\*) Hinweis: Mathematik wird für alle Studierenden der HFT Stuttgart in Ingenieurdisziplinen gemeinsam sowohl im SS als auch im WS angeboten. In der Tabelle ist die Situation beim Beginn im WS dargestellt. Im jeweils 1. Semester (WS oder SS) wird ein unbenoteter Schein vergeben.

\*\*\*) Das Niveau des belegten Kurses wird in einem Zertifikat bescheinigt.

Kurzbezeichnung	Modul	Art der LV	SWS	CP	Modulprüfung		
					Leistungsnachweis	Prüfungsvorleistung	Prüfungsleistung
<b>Hauptstudium</b>							
<b>3. / 4. Semester (WS)</b>							
GUD	Geodaten und Datenmodelle	V, Ü, S	6	10		SC	RE + KL 90
AUS	Ausgleichsrechnung und Statistik	V, Ü	6	7		SC	KL 120
GDN	Geodätische Netze	V, Ü	6	6		SC	MP 20
IRD	Informationstechnologien für raumbezogene Daten	V, Ü	6	7		SC	PA + KL 90
	<b>Summe</b>		<b>24</b>	<b>30</b>		<b>4</b>	<b>4</b>
<b>3. / 4. Semester (SS)</b>							
PHO	Photogrammetrie	V, Ü	6	6		SC	KL 180
NBV	Nahbereichsvermessung	V, Ü, S	6	6		SC	RE + KL 120
IUI	Ingenieurbau und Ingenieurvermessung	V, Ü	4	4			KL 90
PGI	Programmierungskonzepte der Geoinformatik	V, Ü	6	8		SC	PA + KL 90
IVP	Integriertes Vermessungsprojekt	IÜ	4	6	PA		
	<b>Summe</b>		<b>26</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>4</b>
<b>5. Semester (WS / SS)</b>							
BPS	Betreutes praktisches Studienprojekt	PR	1	26	BE		
PUP	Projektdokumentation und -präsentation	S	3	4			PA
	<b>Summe</b>		<b>4</b>	<b>30</b>	<b>1</b>		<b>1</b>
<b>6. / 7. Semester (SS)</b>							
FLM	Flächenmanagement	V, Ü, S	5	7		SC	PA + KL 120
BEV	Behördliches Vermessungswesen	V, Ü	5	5			KL 90
OUM	Organisation und Management	V, Ü	6	8		SC	RE + KL 90
BTW	Betriebswirtschaft	V, Ü	4	4			PA + KL 90
IGP	Interdisziplinäres GIS - Projekt	V, IÜ	4	6			PA+RE
	<b>Summe</b>		<b>24</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>5</b>
<b>6. / 7. Semester (WS)</b>							
AKG	Ausgewählte Kapitel der Geomatik	V, S	8	8		SC	MP 20
PWA	Präsentation und wissenschaftliches Arbeiten	S	2	6	RE		
BAA	Bachelor-Arbeit			12			PA**
HSM	Hauptseminar	S	1	4			PA
	<b>Summe</b>		<b>11</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
	<b>Summe Hauptstudium</b>		<b>89</b>	<b>150</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>17</b>
	<b>Summe Studium</b>		<b>138</b>	<b>210</b>	<b>6</b>	<b>14</b>	<b>25</b>

\*\*\*) Die Bachelor-Arbeit wird in der Regel über das im Modul PWA analysierte Projekt angefertigt. Im Rahmen des Hauptseminars ist eine Kurzfassung der Bachelor-Arbeit vorzulegen und die Arbeit zu verteidigen.

### **(5) Bachelor-Vorprüfung**

Die Bachelor-Vorprüfung besteht aus den in Tabelle 2 beschriebenen Modulprüfungen des Grundstudiums.

### **(6) Bachelor-Prüfung**

Die Bachelor-Prüfung soll mit Ablauf des 7. Studienseesters abgeschlossen sein. Die Bachelor-Prüfung besteht aus den in Tabelle 2 beschriebenen Modulprüfungen des Hauptstudiums und aus der Bachelor-Arbeit.

Die Anfertigung der Bachelor-Arbeit erstreckt sich über 3 Monate, auf § 26 Absatz 5 wird verwiesen. Mit der Bearbeitung der Bachelor-Arbeit kann erst begonnen werden, wenn die Module Betreutes praktisches Studienprojekt, Projektdokumentation und -präsentation und Projektanalyse und wissenschaftliches Arbeiten erfolgreich abgeschlossen sind.

### **(7) Gewichtung der Prüfungsleistungen und der Bachelor-Arbeit**

Für die Gesamtnoten der Bachelor-Vorprüfung und der Bachelor-Prüfung wird die Gewichtung entsprechend der Kreditpunkte der zugehörigen Module vorgenommen.

### **(8) Inkrafttreten**

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Stuttgart, den 29.03.2012

Prof. Rainer Franke  
Rektor

Bekanntmachungsnachweis

Beurkundung

Aushang am:

Abgenommen am: